

Ressort: Technik

Kubicki: Datenweitergabe an NSA "veritabler Skandal"

Berlin, 26.06.2014, 14:01 Uhr

GDN - Für den stellvertretenden FDP-Chef Wolfgang Kubicki ist der jüngst bekannt gewordene Fall von Datenweitergabe an den US-Geheimdienst NSA durch den Bundesnachrichtendienst (BND) "ein veritabler Skandal". "Wenn der BND - wie berichtet - parlamentarisch über die wirklichen Ausmaße des Frankfurter Falls nur rudimentär und deshalb halbwahr berichtet hat, dann muss dies ernsthafte personelle Konsequenzen für die Spitze des Nachrichtendienstes haben. Es darf nicht folgenlos bleiben, wenn aus Opportunitätsgründen die notwendige parlamentarische Kontrolle durch Verschleierung des BND einfach ausgehebelt wird", sagte Kubicki am Donnerstag.

Ansonsten werde das angekratzte Vertrauen in die Lauterkeit staatlichen Handelns nachhaltig beschädigt, warnte der FDP-Politiker. Laut eines Berichts der "Süddeutschen Zeitung", des NDR und WDR leitete der BND in der Zeit der rot-grünen Bundesregierung mindestens drei Jahre lang an einem Internetknotenpunkt in Frankfurt abgefangene Rohdaten direkt an den US-Partnerdienst weiter.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36844/kubicki-datenweitergabe-an-nsa-veritabler-skandal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619